

## Titelverteidigung im Bezirkspokal Final Four geglückt!

Im letzten Jahr war den Welfen 1 noch das Double aus Landesliga-Meisterschaft und Bezirkspokalsieg gelungen. Sollten sie in der Saison 2025/26 gar leer ausgehen, nachdem in der Verbandsliga BW (Süd) das Quäntchen Glück fehlte und nach einigen knappen Niederlagen der Abstieg nicht verhindert werden konnte?

Im Halbfinale des Final Four lief für die Welfen-Löwen gegen den SV Bergatreute alles nach Plan. Mika Voss siegte gegen Toth ohne Satzverlust, Uwe Panis musste sich gegen Hartmann etwas strecken, gewann aber letztlich 3:1. Nur Johann Fenzel verlor gegen Oberhofer, den Einser der Gegner (1:3), sodass es 2:1 für die Weingartener stand. Der deutliche 3:0 Doppel-Sieg von Voss/ Panis gegen Oberhofer/ Hartmann ließ die Partie dann auf die Seite des SV Welfen kippen. Oberhofer konnte im Spitzen-Einzel Voss nichts mehr entgegensetzen und das Match war mit 4:1 entschieden.

Das Finale gegen die SG Aulendorf gestaltete sich ungleich knapper. Nur der dazugestoßene Einser der Welfen Tim Oelze hatte seine Gegner Müller (3:0) und Jurow (3:1) klar im Griff. Fenzel konnte leider gegen Jurow keinen Sieg einfahren und unerwartet ging das Doppel von Oelze/ Voss gegen Müller/ Jurow nach knappem Match 2:3 verloren. So mussten die Einzel von Voss die Entscheidung bringen. Bereits in seinem ersten Spiel musste Voss gegen Jurow über die volle Distanz und konnte 3:2 gewinnen. Das zweite Duell von Voss gegen Müller war wieder dramatisch, wieder ging es in den Entscheidungssatz, diesmal sogar in die Verlängerung - 13:11 zum 3:2! Endstand 4:2 gegen Aulendorf.

Mit dem Quäntchen Glück zur Titelverteidigung.



Die Bezirkspokalsieger des SV Welfen 1: Johann Fenzel, Tim Oelze, Mika Voss (v.l.)

Text / Bild: Uwe Panis / Michael Mayer-Rosa